**Die allgemeinen Sicherheitsregeln des Standorts**

|  |
| --- |
| **Ziele:**Nach Abschluss dieses Moduls verfügen die Teilnehmer über folgende Fähigkeiten:* Sie kennen die allgemeinen Sicherheitsregeln des Standorts.
 |

**Diese Sequenz ist vor Ort aufzubauen. Dazu stehen Ihnen zwei Möglichkeiten zur Verfügung:**

* **Entweder gibt es eine standort- oder branchenbezogene Ausbildung, die diesen Zielen entspricht. In diesem Fall kann diese anstelle dieses Moduls genutzt werden. Für das vorliegende Modul kann können die Gegebenheiten des Standorts/der Filiale als Grundlage dienen.**
* **Oder, wenn dies nicht der Fall ist, müssen Sie Ihre eigene Schulung nach den folgenden Vorschlägen gestalten.**

**Dieses Dokument enthält Vorschläge bezüglich der Inhalte und Lernaktivitäten, mit deren Hilfe die Ziele dieses Moduls erreicht werden sollen.**

|  |  |
| --- | --- |
| **Schlüsselelemente** | **Träger/Aktivitäten** |
| Die spezifischen Sicherheitsregeln des Standorts sind… (von den Teilnehmern aufzuzählen) | StandortregelnStandort als Grundlage+ Die ASR (Allgemeine Sicherheitsrichtlinie) des Standorts/der Filiale |
| Die Sicherheitsregeln bestimmen den Betrieb des Standorts und die Tätigkeiten jedes Mitarbeiters. |  |

**Voraussichtliche Dauer:**

2 Stunden, einschließlich eines Standortbesuchs.

Alternative: Die ASR (Allgemeine Sicherheitsrichtlinie des Standorts) austeilen und zur Unterstützung verwenden (falls es eine gibt).

Die in diesem Modul vorgesehene Besichtigung kann zusammen mit der Besichtigung aus TCAS 3.3 und TCAS 2.7 „Verhalten im Notfall“ durchgeführt werden.

**Empfehlungen für pädagogische Methoden:**

Präsentation in Anwesenheit. Oder durch die Berücksichtigung der Gegebenheiten des Standorts (wenn dies den Zielen entspricht) und anschließende Beantwortung der Fragen durch einen lokalen Verantwortlichen.

1. **Vor der Sequenz benötigte Module**
* Das ganze TCG
* TCAS 1

Die Teilnehmer werden bereits die vom Standortdirektor vorgelegte HSE-Roadmap sowie die Hauptrisiken kennen.

Das Ziel dieses Moduls besteht darin, dass die Teilnehmer die wichtigsten Sicherheitsregeln am Standort kennenlernen.

1. **Vorbereitung der Sequenz**

Vor Beginn des Moduls empfehlen wir Ihnen sicherzustellen, dass:

* Sie ebenso viele Kopien der ASR oder der wichtigsten Sicherheitsregeln haben, wie es Teilnehmer gibt.
1. **Vorschlag zur Durchführung der Sequenz**

Erklärungen der Anweisungen für den Moderator:

* Kommentare für den Moderator
* Schlüsselelemente des Inhalts
* **Art der Aktivität**
* *„Zu stellende Frage“/zu verwendender Wortlaut*

| **Phase/Timing** | **Moderator** | **Vorschlag zum Inhalt des Moduls** |
| --- | --- | --- |
| 1. Einführung und Ziele10 Minuten | **Begrüßung der Teilnehmer und Vorstellung der Ziele des Moduls.** Das Ziel besteht darin, sich vorzustellen und die wichtigsten Sicherheitsregeln des Standorts zu kennen, die für alle gelten.**Beginnen Sie, indem Sie die Teilnehmer fragen:** „Welches sind die spezifischen Sicherheitsregeln des Standorts (hauptsächlich sowohl Dokumentation als auch Verfahrensweisen) die Sie schon kennengelernt haben?“**Organisieren Sie einen Gedankenaustausch** und schreiben Sie die Ergebnisse an die Tafel. | Beispiel für eine Folie zur Vorstellung der Ziele:Nach Abschluss dieses Moduls verfügen die Teilnehmer über folgende Fähigkeiten:* Sie kennen die allgemeinen Sicherheitsregeln des Standorts.
 |
| 2. Die Sicherheitsregeln des Standorts10 – 20 Minuten | Ziel dieser Sequenz ist es, die Sicherheitsregeln des Standorts vorzustellen.Dazu **zeigen Sie** ausgehend von der H3SE-Roadmap des Standorts eine Folie mit den Standortregeln vorzustellen (die für alle gelten).(Vergessen nicht, die Planung zur Vorbeugung zu erwähnen, wenn sie für Ihren Standort/Ihre Filiale gilt) | Folie mit den wichtigsten Regeln:1/ Die geltenden Regeln. Die Ziele/Absichten jeder Regel (zur Eindämmung der Risiken...) 2/ Die für den Standort spezifischen Sicherheitsvorgänge, die sich daraus ergeben3/ Der Ansprechpartner für jede Frage zur Sicherheit. |
| 3. Machen Sie sich mit dem Inhalt der wichtigsten Sicherheitsregeln vertraut15 – 35 Minuten | Das Ziel dieser Sequenz besteht darin, bestimmte wichtige Sicherheitsregeln oder die ASR genauer zu besprechen.Methoden: **Zwei Möglichkeiten für den Workshop:**1. Entweder Sie lesen die wichtigsten Regeln und bitten die Teilnehmer, die Kernpunkte aufzuzeigen (eine Regel pro Gruppe). Zum Schluss gibt es eine Nachbesprechung.
2. Oder Sie lesen die ASR. Anschließend fragt der Moderator nach den wichtigsten Kernpunkten, an die die Teilnehmer sich erinnern.

**Frage-/Antwort-Quiz**Um sicherzustellen, dass die Teilnehmer die wichtigsten Informationen verstanden und verinnerlicht haben, stellen Sie zum Abschluss einfache Fragen (Sirenencode, PSA, Sammelpunkt, Krankenstation, Telefonnummer der Feuerwehr, Verkehr, sicherheitskritische Betriebsmittel).Notieren Sie die Antworten auf der Tafel. |  |
| 4. Besichtigung des Standorts1 – 1:35 Stunden | **Kann zusammen mit den Besichtigungen aus TCAS 3.3 und TCAS 2.7** „Verhalten im Notfall“ durchgeführt werden.Das Ziel dieses Moduls besteht darin, einen Rundgang über den Standort zu machen und dabei die im Unterricht besprochenen Sicherheitsregeln genauer zu erklären (Verbote, Wachtposten usw.). |  |
| 5. Quiz20 Minuten – 1:55 Stunden | **Quiz**Zurück im Kursraum **organisieren Sie ein Quiz** zum Abschluss des Moduls. Dieser Multiple-Choice-Test dient dazu, die Ergebnisse festzuhalten (wenn dies der Standortpolitik entspricht).Überprüfen Sie die Antworten sofort, indem Sie die Quizfragen gemeinsam durchgehen. Bitten Sie jeden Teilnehmer, seine Antwort zu jeder Frage zu nennen. Lassen Sie die Antworten gegebenenfalls korrigieren.(Lassen Sie die ASR **unterschreiben**, falls dies auf dem Standort erforderlich ist).Bedanken Sie sich und schließen Sie den Kurs ab. | Folie mit den Quizfragen. |